



Oliver Köhl

Foto: pv

## **Ausstellung von Oliver Köhl in der Galerie im - Kreishaus**

**Friedberg.** Wie bereits kurz angekündigt, wird sich der in Friedberg geborene Künstler Oliver Köhl vom 1. bis 22. Juni in der »Galerie im Kreishaus« am Friedberger Europaplatz präsentieren. Unter dem Titel »Day and Night« werden Skulpturen, Zeichnungen und Installationen seines neuesten Werkzyklus zu sehen sein. Oliver Köhl lebt seit 20 Jahren im Allgäu. Kunstaktionen wie die Ausstellung im alten Gefängnis Kempten im Titel »hARTE FAKTEN« zählen ebenso zu seinem .Euvre. wie die Turminstallation »lichtBLAUturmHOCH« in der Espantor Galerie Isny. Köhl ist Kunstpreisträger und wurde in verschiedenen Wettbewerben ausgezeichnet.

Der Bildhauer, Zeichner und Konzeptkünstler ist ein Purist, der mit einer reduzierten Gestik arbeitet, die gleichsam grafischen Charakter atmet. Aufrechte Holzskulpturen hat er geschaffen, die in ihrer exzentrischen Fassung eine überraschende Klarheit vermitteln. Das Thema sind die plastischen Formen, die er zwischen zwei Begrenzungsschnitten sparsam anlegt. Köhl verkörpert den Typus des forschenden Künstlers, der mit den Formaten ungezwungen umgeht, der Werkreihen inszeniert und sie durch Anzahl und farbliche Fassung in einem jeweiligen neuen Kontext auftreten lässt. So schlägt er einen Bogen zwischen Außen und Innen, Tag und Nacht, Zeichnung und Skulptur.

Die Ausstellung ist in der Zeit vom 1. bis 22. Juni in der Friedberger Galerie im Kreishaus im 1. Obergeschoss des ehemaligen Sparkassengebäudes am Friedberger Europaplatz zu sehen. Öffnungszeiten: montags bis freitags von 7.30 bis 17 Uhr und donnerstags von 7.30 bis 18 Uhr. Die Vernissage findet am 1. Juni um 19 Uhr statt.

Landrat Rolf Gnadt wird die Ausstellung eröffnen, die Friedberger Kunsthistorikerin Elke Hieronimus wird in das Werk des Künstlers einführen. Im Anschluss an die *Eröffnung* steht der Künstler für Fragen zur Verfügung. Zur Ausstellung erscheint ein Katalog.